

## Beschlussvorlage der Verwaltung

<b>Gremium</b>	<b>Sitzung am</b>	<b>Beratung</b>
<b>Jugendhilfeausschuss</b>	02.06.2021	öffentlich

### Beratungsgegenstand (Bezeichnung des Tagesordnungspunktes)

## Vorzeitige Beendigung des Modellprojekts "Lolli-Tests in 20 Kitas"

### Betroffene Produktgruppe

11 06 01 Förderung von Kindern / Prävention

### Ggf. Frühere Behandlung des Beratungsgegenstandes (Gremium, Datum, TOP, Drucksachen-Nr.)

Gemeinsame Sondersitzung des Haupt-, Wirtschaftsförderungs- und Beteiligungsausschusses mit dem Jugendhilfeausschuss, dem Schul- und Sportausschuss und dem Sozial- und Gesundheitsausschuss am 05.05.2021, Drucksachen-Nr. 1490/2020-2025

### Beschlussvorschlag:

Das Modellprojekt „Lolli-Tests für Kinder in 20 Kitas“ wird mit Ablauf der ersten fünfwöchigen Phase vorzeitig beendet.

### Begründung:

#### 1. Ausgangspunkt

Der Jugendhilfeausschuss und der Haupt-, Wirtschaftsförderungs- und Beteiligungsausschusses haben in der gemeinsamen Sondersitzung am 05.05.2021 folgenden Beschluss gefasst:

... Die Stadt Bielefeld richtet zum schnellstmöglichen Zeitpunkt einen Modellversuch (zweimal pro Woche) an circa 20 Bielefelder Kitas ein. Die Verwaltung wird beauftragt in Abstimmung mit den teilnehmenden Kitas zu entscheiden, ob ein PCR- oder ein PoC-Lolli-Test verwendet werden soll. Die Kitas werden nach den Kriterien hohe Teilnahmebereitschaft der Eltern, hohe Betreuungsquote in der bedarfsgerechten Notbetreuung und Lage in den Stadtteilen mit hohen Inzidenzen ausgewählt. Die Verwaltung wird beauftragt im nächsten Jugendhilfeausschuss über den Stand des Projekts zu berichten.

#### 2. Umsetzungsstand

Am Modellprojekt nehmen folgende Kitas teil:

<b>Träger</b>	<b>teilnehmende Kita</b>	<b>Stadtbezirk</b>	<b>Kinder</b>
AWO Bezirk	AWO Kinderhaus die Rasselbande	Mitte	82
AWO Bezirk	AWO Kita/Familienzentrum Elbeallee	Sennestadt	76
Die Falken	Kita am Freibad Dornberg	Dornberg	56
DRK	DRK Kita Heideblümchen	Sennestadt	86
Elterninitiativen	Kindertagesstätte Kindermühle	Mitte	55
Elterninitiativen	Kita Ramba-Zamba	Stieghorst	36

Elterninitiativen	Integrative Kindertagesstätte „Die Waldmäuse“	Stieghorst	20
GfS	Kinderhaus Am Alten Dreisch	Stieghorst	86
Katholische Kirche	Kath. Kindertageseinrichtung St. Bartholomäus	Sennestadt	92
Kirchenkreis Bielefeld	Lydia Kinderhaus	Mitte	95
Kirchenkreis Bielefeld	Ev. Kindertageseinrichtung Kinderarche	Heepen	67
Kirchenkreis Bielefeld	Ev. Kindertageseinrichtung Matthäus	Schildesche	88
Kirchenkreis Gütersloh	Ev. Matthias-Claudius-Kita	Sennestadt	56
Stadt Bielefeld	Städtische Kita Kammerich	Brackwede	42
Stadt Bielefeld	Städtische Kita Butterkamp	Stieghorst	84
Stadt Bielefeld	Städtische Kita Lämershagen	Stieghorst	41
Stadt Bielefeld	Städtische Kita Seidenstickerstraße	Heepen	118
Kindermann-Stiftung	Kindermann-Stiftung	Mitte	123
von Laer	Kita Hof Hallau	Dornberg	54
Wirbelwind	Kita Normannenstr.	Brackwede	27

Da zunächst noch die Tests beschafft und dann ausgeliefert werden mussten, hat das Modellprojekt am 25.05.2021 begonnen. Das Modellprojekt sollte planmäßig bis zum 30.07.2021 laufen und damit insgesamt zehn Wochen dauern. Da die Beschaffung von Lolli-Tests als PCR-Tests deutlich aufwändiger ist, weil neben den Tests auch noch Laborkapazitäten gewonnen und die Logistik aufgebaut werden müssen, sollte die Umsetzung in zwei Phasen erfolgen:

- In den ersten fünf Wochen (seit 25.05.2021) stehen in allen 20 teilnehmenden Kitas Lolli-Selbsttests zur Verfügung. Diese Phase ist planmäßig begonnen worden.
- In den verbleibenden fünf Wochen sollten diesen Kitas dann Lolli-Tests als PCR-Tests zur Verfügung gestellt werden.

### 3. Vorzeitige Beendigung des Modellprojektes aufgrund veränderter Rahmenbedingungen

Die Verwaltung schlägt dem zuständigen Fachausschuss vor, das Modellprojekt mit Ablauf der ersten fünföchigen Phase vorzeitig zu beenden. Der Haupt-, Wirtschaftsförderungs- und Beteiligungsausschusses ist in seiner Sitzung am 26.05.2021 entsprechend informiert worden.

- a. Das Land NRW hat am 25.05.2021 mitgeteilt, dass von dort ab sofort keine Nasenabstrichtests mehr in die Kitas und Kindertagespflegestellen geliefert werden, sondern genau die Lolli-Selbsttests, die den 20 am Modellprojekt teilnehmenden Kitas seit 25.05.2021 auch zur Verfügung stehen. Damit stehen künftig den Eltern aller in einer Kita oder in Kindertagespflege betreuten Kinder Lolli-Selbsttests zur Verfügung.

Das Land NRW kommt damit einer Forderung vieler Eltern nach kindgerechteren Tests nach. Dabei hat sich das Land NRW anders als in den Schulen für die Kindertagesbetreuung landesweit für die Variante Lolli-Selbsttests entschieden.

Aus Sicht der Verwaltung ist es daher nicht angezeigt, den Eltern der Kinder, die in einer am Modellprojekt teilnehmenden Kita betreut werden, zusätzlich zu den vom Land NRW bereitgestellten Lolli-Selbsttests aus kommunalen Mitteln (ca. 50.000 € ohne Personalaufwand) auch Lolli-Tests als PCR-Tests zur Verfügung zu stellen.

- b. Am 26.05.2021 hat das Land NRW außerdem mitgeteilt, dass die Kindertagesbetreuung zum 07.06.2021 landesweit zum Regelbetrieb zurückkehren wird. Im Regelbetrieb haben alle Kinder wieder einen uneingeschränkten Betreuungsanspruch im vertraglich vereinbarten Betreuungsumfang. Die pädagogischen Konzepte, die auch gruppenübergreifende Aktivitäten beinhalten, können wieder vollumfänglich umgesetzt werden. Die verbindliche Gruppentrennung ist aufgehoben.

Die im Rahmen des Modellprojekts für die zweite Phase vorgesehenen PCR-Lollitests sind sog. Pooltests. Zehn bis 20 Kinder bilden gemeinsam eine feste Gruppe, die zweimal pro Woche getestet wird. Pooltests machen aber keinen Sinn, wenn die Kinder und die Erzieher\*innen sich wieder gruppenübergreifend bewegen dürfen – und im Interesse einer Förderung der Kinder auch bewegen sollen.

c. Zu berücksichtigen ist ferner, dass sich die Sachlage auch dadurch verändert hat, dass die Inzidenzzahlen insgesamt und auch in Bielefeld deutlich gesunken sind. Damit einher geht eine sinkende Anzahl an Quarantänefälle unter Kita-Kindern in Bielefeld:

- 26.04.2021: 349
- 05.05.2021: 133
- 21.05.2021: 49

Erster Beigeordneter

Wenn die Begründung länger als drei Seiten ist, bitte eine kurze Zusammenfassung voranstellen.

Ingo Nürnberger